

# Carin Studer stellt in Stans aus

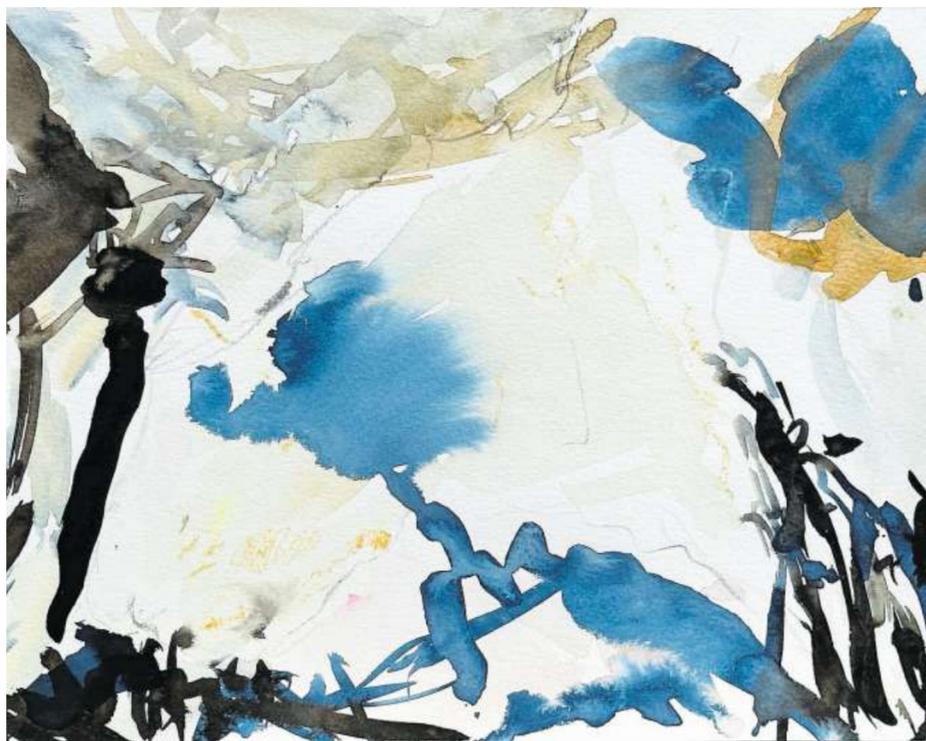
Das Naturerleben der Engelberger Künstlerin fliesst auf vielfältige Weise in die Malereien, die Aquarelle und in die Steindrucke ein.

«Beim Erleben, Durchschreiten von Berglandschaften kann ich versinken, eintauchen, es berührt mich und geht unter die Haut. Es ist alles da! Irgendetwas kommt ins Schwingen und es ist Resonanz möglich», wird Carin Studer in einer Mitteilung der Galerie Stans zitiert. Sicher habe sich diese intime Nähe zur Bergwelt in den Jahren an der Stiftsschule Engelberg entwickelt. Carin Studer sei zuerst Schülerin, später während zwanzig Jahren Lehrerin für Bildnerisches Gestalten am Gymnasium der Stiftsschule gewesen.

Eugen Bollin, Künstler und Pater im Kloster Engelberg, war laut der Mitteilung ihr Zeichenlehrer und Mentor sowie langjähriger Berufskollege. Er würdigt die Künstlerin Carin Studer wie folgt: «Ihre Farbpalette umfasst zwar Schwarz- und Blau- und warme Ockerstrahlen Ruhe und eine friedvolle Stimmung aus. Ihre Arbeiten erzählen nicht vom Gebirge, sondern sammeln Bildfragmente, abstrahieren sie und bringen sie in eine poetische Sprache.» Eugen Bollins Aussage stammt aus der aktuellen Publikation, die zur Ausstellung erscheint.

## Sinnliches Farbempfinden und vielschichtige Bildräume

Die Ausstellung in der Galerie Stans trägt den Titel «Beflügelt». «Carin Studers Bilder sind ein Versuch, die Welt aus den Angeln zu heben, uns in einen Zustand zu versetzen, in dem unsere festgefügte Welt schwankt, abhebt, fliegt, sich auflöst und wieder neu Gestalt annimmt», formuliert der Kunstvermittler Urs Sibling in der Medienmitteilung seine Sicht auf Carin Studers vielschichtige Bildräume. Die Künstlerin selbst sagt: «Es geht um die Suche nach «meinen» Bildern, es geht um das Malerische, das Farbempfinden, um Schichten, das Sinnliche.»



Oben: Dieses Bild von Carin Studer trägt den Titel «Fürka-Rauschen I». Unten: «Flügel Schlag», ebenfalls von Carin Studer. Bild: zvg

«Selbst bei der hundertsten Betrachtung entdecke ich oft noch Überraschendes.»

Andreas Vonmoos  
Künstler und Weggefährte

Andreas Vonmoos, Weggefährte der Künstlerin, fasst in seinem Katalogbeitrag zusammen: «Selbst bei der hundertsten Betrachtung entdecke ich oft noch Überraschendes. Vielleicht ist der zeitlose Zug ihres Werks dem ambivalenten Wunsch geschuldet, das Bewegte möge letztlich zur Ruhe kommen, das Unabänderliche oder Immerwährende sich aber verwandeln. Sinnbildlich dafür steht die Beflügelung, die selbst Fels und Gletscher abheben lässt.» (zvg/mu)

## Hinweis

Die Ausstellung «Beflügelt» in der Galerie Stans dauert vom 23. August bis 28. September. Sie ist von Donnerstag bis Sonntag bei freiem Eintritt geöffnet. Vernissage ist am Samstag, 23. August, von 15 bis 18 Uhr. Eine Einführung erfolgt um 16.30 Uhr.

Infos: [www.galeriestans.ch](http://www.galeriestans.ch).

## Premiere des Klewenalp-Trails

**Laufsport** Die letzten Tage seien in Bezug auf den Anmeldestand beim Klewenalp-Trail turbulent gewesen, schreiben die Organisatoren in einer Mitteilung. Seit ein paar Tagen schiesse die Zahl der Anmeldungen für das Rennen am kommenden Sonntag in die Höhe. «Natürlich haben wir insgeheim auf eine so grosse Nachfrage gehofft. Die herrliche Wetterprognose fürs Wochenende hilft jetzt zusätzlich», wird OK-Präsident Simon von Allmen zitiert. Täglich schrieben sich mehr Leute ein, die Marke von 500 Teilnehmenden zu erreichen «wäre ein absoluter Traumstart».

Die Online-Anmeldung sei bis Freitag um Mitternacht offen, am Samstag und Sonntag sei eine Nachmeldung vor Ort möglich. Die Vorbereitungen auf die Premiere seien in der letzten Phase, die herausfordernde Logistik mit Bergbahnen und diversen Bergtransporten mit Hilfe der lokalen Bauern habe begonnen.

Der Start des ersten Rennens erfolge bereits um 6.30 Uhr. Die Königsdistanz T40 fordere mit 43 Kilometern und über 3000 Höhenmetern einiges von den Läuferinnen und Läufern ab. Auch die Strecken T27 und T12 hätten ihren Reiz. (zvg)

## Hinweis

[www.klewenalptrail.ch](http://www.klewenalptrail.ch).

## Nidwaldner | Obwaldner | Urner Zeitung

Verleger: Peter Wanner.  
CEO: Michael Wanner  
Chefredaktor CH Media: Patrik Müller (pmü).  
Leiter Publishing: Thomas Wegmann.  
Chief Product Officer: Mathias Meier.  
Werbemarkt: Markus Fischer, Paolo Placa.  
Lesermarkt: Bettina Schibli.  
Ombudsmann: Rudolf Mayr von Baldegg.  
r.mvb@advoweggshaus.ch.

## Redaktion Nidwaldner/Obwaldner Zeitung/ Urner Zeitung

Raffaële Wiler (rwi), Leiter; Carmen Epp (eca); Urs Hanhart (urh); Irene Infanger (inf); Manuel Kaufmann (mka); Matthias Piazza (map); Melissa Siegfried (sim); Martin Uebelhart (mu); Philipp Unterschütz (unp), Stv. Leiter; Markus Zwyssig (MZ).  
Adresse Redaktion Urschweiz: Obere Spichermatt 12, 6370 Stans. Telefon: 041 618 62 70. E-Mail: [redaktion@nidwaldnerzeitung.ch](mailto:redaktion@nidwaldnerzeitung.ch).

## Redaktion Luzerner Zeitung

Chefredaktion: Christian Peter Meier (cpm), Chefredaktor; Cyril Aregger (ca), Stv. Chefredaktor; Robert Bachmann (bac), Leiter Produktion & Services; Rahel Hug (rh), Chefredaktorin Zuger Zeitung; Martin Messmer (mme), Stv. Chefredaktor und Co-Leiter Online.

Redaktionsleitung: Raffaële Wiler (rwi), Leiter Redaktion Urschweiz; Lukas Nussbaumer (nus), Stv. Leiter Regionale Ressorts; Arno Renggli (are), Leiter Gesellschaft und Kultur.  
Ressortleiter: Sven Aregger (ars), Sportjournalist; Boris Bürgisser (dob), Leiter Gestaltung; Regina Grütter (reg), Apenz/Kino; Livia Fischer (lf), Kantone; Robert Knobel (rk), Stadt/Region; René Meier (rem), Co-Leiter Online; Maurizio Minetti (mim), Wirtschaft; Simon Zollinger (sez), Leiter Produktionsdesk Zentralschweiz.  
Adresse: Maihofstrasse 76, 6002 Luzern. Telefon: 041 429 51 51. E-Mail: [redaktion@luzernerzeitung.ch](mailto:redaktion@luzernerzeitung.ch).

## Zentralredaktion CH Media

Chefredaktion: Patrik Müller (pmü), Chefredaktor; Doris Kleck (dlk), Stv. Chefredaktorin und Co-Leiterin Bundeshaus; Yannick Nock (yno), Leiter Online; Raffael Schuppisser (ras), Stv. Chefredaktor und Leiter Kultur, Leben, Wissen.  
Ressortleitungen: Inland und Bundeshaus: Anna Wanner (wan), Co-Ressortleiterin; Doris Kleck (dlk), Co-Ressortleiterin. Wirtschaft: Florence Vuichard (fv), Ressortleiter. Kultur: Julia Stephan (jst), Teamleitung; Leben/Wissen: Sabine Kuster (kus), Teamleiterin. Sport: François Schmid (fsc), Ressortleiter. Ausland: Fabian Hock (fho), Ressortleiter.  
Adresse: Neumattstrasse 1, 5001 Aarau.  
Telefon: 058 200 58 58; E-Mail: [redaktion@chmedia.ch](mailto:redaktion@chmedia.ch)

## Service

Abonnemente und Zustelldienst: Telefon 058 200 55 55.  
Anzeigen: CH Regionalmedien AG, Obere Spichermatt 12, 6371 Stans, Telefon 041 429 52 52, Fax 041 429 59 69, E-Mail: [insetrate-lzmedien@chmedia.ch](mailto:insetrate-lzmedien@chmedia.ch)

Technische Herstellung: CH Media Print AG/CH Regionalmedien AG, Maihofstr. 76, Postfach, 6002 Luzern, Tel. 041 429 51 51.

Auflage und Leserkosten: Nidwaldner Zeitung: Verbreitete Auflage: 5507 Ex. (WEMF 2024). Obwaldner Zeitung: Verbreitete Auflage: 3914 Ex. (WEMF 2024). Urner Zeitung: Verbreitete Auflage: 2310 Ex. (WEMF 2024). Gesamtausgabe Luzerner Zeitung: Verbreitete Auflage: 92 802 Ex. (WEMF 2024). Davon verkaufte Auflage: 82 716 Ex. (WEMF 2024). Leser: 240 000 (MACH Basic 2024-2). Verbreitete Auflage Gesamtausgabe CH Media: 281 743 Ex. (WEMF 2024). Davon verkaufte Auflage: 260 381 Ex. (WEMF 2024).

Herausgeberin: CH Regionalmedien AG, Neumattstrasse 1, 5001 Aarau. Die CH Regionalmedien AG ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der CH Media Holding AG.

**ch media**

# Sarnen erhält Besuch von drei Tenören

Das Klassik Sommerkonzert am 29. August bringt «Die Nacht der Tenöre» in die Aula Cher.

## Lya Niederberger

Nach dem Jubiläum im vergangenen Jahr findet das Klassik Sommerkonzert Sarnen dieses Jahr zum 16. Mal statt. Am Sonntag, 29. August, erklingen um 20.30 Uhr beliebte Melodien in der Aula Cher.

Das Sommerkonzert steht unter dem Titel «Die Nacht der Tenöre». Daniel Moos, Pianist und Produzent, sei immer wieder gefragt worden, wann die Tenöre wieder nach Sarnen kommen, erzählt er. Nach dem erfolgreichen Jubiläumskonzert im vergangenen Jahr hat er die «Nacht der Tenöre» mit internationalen Künstlern neu besetzt. Nun feiert das neue

Programm in Sarnen seine Premiere.

«Granada», «Wien, Wien, nur du allein», «Funiculì, Funiculà», «'O sole mio» und «Nessun Dorma» sind nur einige der Lieder, die zu hören sein werden. Daniel Moos, der am Flügel spielt und den Abend moderiert, präsentiert die drei Sänger Leonardo Gramegna, John Uhlhopp und Valentino Sun. Die Solisten treten weltweit auf und haben mehrere Wettbewerbe gewonnen.

## «Sarnen ist für uns der richtige Ort»

«Ich kenne alle drei Kollegen seit vielen Jahren und wir haben schon für verschiedene Pro-



Von links: Daniel Moos, der das Klassikkonzert moderiert, John Uhlhopp, Leonardo Gramegna und Valentino Sun. Bild: zvg

gramme zusammengearbeitet», sagt Moos. Mit Valentino Sun, dem jüngsten der drei Sänger, arbeite er seit rund drei Jahren

zusammen. «Sun ist ein sehr vielversprechendes Talent», so Moos. Die Tenöre hätten unterschiedliche Charaktere und

auch verschiedene Klangfarben in ihren Stimmen, was das Konzert einzigartig mache.

Daniel Moos' Verbindung zu Sarnen begann 2006. Zuerst gab er für die Obwaldner Kantonalbank einige Neujahrskonzerte. Daraus entwickelte sich später das «Klassik Sommerkonzert Sarnen». Das jährliche Konzert ist ein beliebter Anlass für Sarnen und die Umgebung geworden, freut sich Moos. «Inzwischen reisen auch viele Gäste aus umliegenden Kantonen an.» Moos entscheidet sich bewusst für Sarnen: «Ich habe auch schon im KKL konzertiert, aber Sarnen ist für uns der richtige Ort und hat das richtige Publikum. Wir freuen uns.»